

Presseinfo

4. Juni 2010

Real Estate North 2010 (2. und 3. Juni):

Erfolgreiche Premiere der Real Estate North 2010

- Neuer Marktplatz für Gewerbeimmobilien etabliert
- Wieder positive Stimmung in der Immobilienbranche
- Hohe Besucherqualität

Hannover/Hamburg. Die Real Estate North 2010 hatte mit 1 148 Besuchern ihre erfolgreiche Premiere als neuer Marktplatz für Gewerbeimmobilien in Nordeuropa. Fachleute aus Politik und Wirtschaft ließen sich in den vergangenen zwei Tagen von der neuen Messe in Hamburg und einer deutlich positiveren Stimmung der Branche überzeugen. „Die Immobilienbranche spürt die Erholung in der Industrie. Daher werden jetzt wieder neue Projekte diskutiert und in die Entwicklungsphase eingeleitet“, berichtet Stephan Ph. Kühne, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Messe AG in Hannover. „Wir freuen uns, den Unternehmen genau in dieser wichtigen Zeit eine neue Informations- und Kommunikationsplattform anzubieten. Die Resonanz ist von Aussteller- und Besucherseite gleichermaßen positiv. Besonders das Programm im Messeforum kam bei den Teilnehmern sehr gut an.“ In den 14 Diskussionsrunden der „First Class Discussions“ informierten sich rund 700 Teilnehmer an beiden Messetagen. Mehr als 40 internationale Branchenexperten diskutierten die Marktsituation auf dem Podium und zeigten Perspektiven für Handel, Logistik, Finanzierung, Gewerbemietrecht, ökologisch nachhaltige Gebäude, regenerative Energien und Karriere auf.

Der Grundstein ist gelegt

Der Grundstein für eine internationale Fachmesse rund um Gewerbeimmobilien ist gelegt. 1 148 internationale Besucher informierten sich bei den 107 teilnehmenden Unternehmen, schlossen neue Kontakte und pflegten ihre Netzwerke. „Die Premiere der Real Estate North war viel versprechend. Die Deutsche Messe hat es geschafft, ein umgewidmetes Terminal in einen effizienten Messeplatz mit Flughafenambiente zu verwandeln. Und unsere

Kunden haben sich über interessante Gespräche mit Messebesuchern aus dem Ausland – beispielsweise Schweden, aber auch England – gefreut. Wir sind auf dem richtigen Weg“, hebt Heinrich Lieser, Sprecher des Wirtschaftsförderungsrats der Metropolregion Hamburg, hervor. Auch der Zentrale Immobilien Ausschuss e. V. (ZIA) nutzte die Fachmesse als Podium für die Ansprache potenzieller Mitglieder. „Der nordeuropäische Raum ist wichtig für die Immobilienszene. Daher setzen wir auch auf die Real Estate North als Marktplatz, der die Branche voranbringt“, sagt Dr. Andreas Mattner, Präsident des ZIA in Berlin.

„Das neue Messekonzept war überfällig. Unsere Erwartungen an diese Erstveranstaltung wurden erfüllt. Die Messe war eine gelungene Kombination aus wichtigen Gesprächen mit Fachbesuchern und einem effizienten Austausch auf allen Ebenen. Wir freuen uns darauf, wieder dabei zu sein“, betont Jochen Winand, CEO der Süderelbe AG.

Potenziale für die Immobilienwirtschaft

Im Rahmen der „First Class Discussions“ bekamen die Teilnehmer neben den Diskussionsrunden Daten, Zahlen und Fakten aus allen nordeuropäischen Immobilienmärkten präsentiert. In Hamburg und Bremen wurden 2009 rund 600 000 Quadratmeter Lager- sowie Logistikflächen vermietet und verkauft. Dies unterstreicht die Rolle der Metropolregion Hamburg als eines der wichtigsten Logistikzentren weltweit. Stockholm verbuchte im gleichen Jahr mit zwei Prozent den niedrigsten Leerstand im Einzelhandel in Skandinavien. Spitzenrenditen von 12,5 Prozent im Büromarkt können im osteuropäischen Raum, beispielsweise in St. Petersburg, erzielt werden.

Auch für die Referenten der „First Class Discussions“ hat sich die Reise zur Real Estate North gelohnt. Dr. Thomas Kaiser-Stockmann, Partner von Mannheimer Swartling in Stockholm, berichtet von einer sehr hohen Qualität der Teilnehmer und schloss gute Kontakte. Mikael Glud, Executive Director von CB Richard Ellis in Dänemark, ist sich sicher, dass sich nächstes Jahr mehrere Unternehmen aus seinem Land an der Real Estate North beteiligen werden. Timo Nyman, Senior Director der Nordea Bank in Finnland, ist ebenfalls sehr zufrieden. „Das Format der Messe stimmt und kommt der skandinavischen Mentalität sehr entgegen. Ich habe auf der Real Estate North interessante neue Gesprächspartner kennen gelernt. Wir sind nächstes Jahr gerne als Aussteller mit dabei.“

Die nächste Real Estate North ist für das Frühjahr 2011 erneut im Terminal Tango des Hamburger Flughafens geplant. Der genaue Termin wird in den nächsten Wochen bekanntgegeben.

Über die Real Estate North

Die internationale Fachmesse für Gewerbeimmobilien in Nordeuropa hatte am 2. und 3. Juni Premiere im Terminal Tango am Flughafen Hamburg. Veranstaltet wird die Real Estate North mit Unterstützung der Metropolregion Hamburg – den 18 Wirtschaftsförderungen aus Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein.

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 4 707

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Julia Maria Born

Tel.: +49 511 89-31022

E-Mail: julia.born@messe.de

Weitere Presstexte, Bilder und Video-Podcasts finden Sie unter: www.real-estate-north.de.